

## Ergebnisse der Absolvent\_innenbefragung 2024 der Alice Salomon Hochschule Berlin

Der folgende Beitrag bietet einen Überblick über ausgewählte Ergebnisse der Absolvent\_innenbefragung 2024 der Alice Salomon Hochschule Berlin.

Die Anfang 2024 von der Abteilung für Qualitätsmanagement und Entwicklung in Studium und Lehre (QME SuL) durchgeführte Befragung hat zum Ziel, die Studienerfahrungen, den Kompetenzerwerb und die ersten Berufserfahrungen der ehemaligen Studierenden im Übergang ins Berufsleben darzustellen.

Die Ergebnisse basieren auf den Rückmeldungen der Mitglieder des Alumni-Netzwerks, die zwischen 2017 und 2023 ihren Abschluss in einem Bachelor- oder Masterstudiengang an der Alice Salomon Hochschule Berlin erworben haben (n=277).

Insgesamt zeigen die Befragungsergebnisse eine **hohe Zufriedenheit** der Absolvierenden mit den Studienerfahrungen an der Hochschule sowie eine **positive Einschätzung der Berufsvorbereitung**, was sich in einer **sehr guten Durchschnittsnote** von 1,4 widerspiegelt, die deutlich über dem bundesweiten Durchschnitt von 2,0 liegt.

Die Rückmeldungen zum **Kompetenzerwerb** zeigen, dass die befragten Absolvent\_innen die im Studium erworbenen Kompetenzen erfolgreich in die Praxis übertragen und anwenden. Die Bereiche Reflexionsfähigkeit sowie selbständiges Lernen und Arbeiten werden im Studium besonders gut vermittelt. Die Vermittlung von Beratungskompetenz zeigt hingegen noch Verbesserungspotenzial auf. Dies ist erwähnenswert, da in dieser Befragung Absolvierende des Studiengangs Soziale Arbeit am stärksten vertreten sind und dieser curriculare Schwerpunkte auf die Vermittlung von Beratungskompetenzen setzt. Außerdem ist die Entwicklung digitaler Kompetenzen für die befragten Absolvent\_innen von Bedeutung, die zukünftig sowohl in der Ausbildung als auch in der Praxis eine noch stärkere Rolle spielen sollten.

Die Befragung verdeutlicht, dass die Studierenden bereits umfassende praktische Vorerfahrungen in das Studium einbringen. Dies äußert sich unter anderem in einem hohen Anspruch an **die Verknüpfung von Theorie und Praxis**. Darüber hinaus wird angemerkt, dass die Vernetzung zwischen berufsrelevanten Praxiseinrichtungen und der Hochschule unzureichend ist. Ein stabileres Netzwerk zwischen den Einrichtungen könnte sich positiv auf den Theorie-Praxis-Transfer auswirken, ebenso eine stärkere Bezugnahme der Praxiserfahrungen von Studierenden in der Lehre sicherstellen.

Mit Blick auf Prozesse in der Verwaltung zeigen die Ergebnisse, dass diese hinsichtlich organisatorischer Abläufe und Serviceorientierung noch weiter verbessert werden können.

Aus dieser Befragung können (noch) keine signifikanten Auswirkungen der **Coronapandemie** abgeleitet werden. Über die Hälfte der Studierenden schließt das Studium nach wie vor in der Regelstudienzeit ab und nur 3,3 Prozent geben die pandemiebedingten Umstände als Verlängerungsgrund an. Deutlich wird der Wunsch nach einer nachgeholtten Abschlussfeier für die Abschlussjahrgänge aus den Semestern der Online-Lehre formuliert.

Der **Übergang in den Beruf** führt für die meisten Absolvent\_innen ohne Probleme zu einer Festanstellung in den Berufsfeldern der SAGE-Professionen. Während Selbstständigkeit in diesen Professionen nicht als reizvolle Beschäftigungsform wahrgenommen wird, zeichnen sich bei den tariflichen Eingruppierungen von Bachelorabschlüssen leichte Aufwärtstrends ab, obwohl die Bedingungen der Stichprobe berücksichtigt werden müssen. Zudem berichten die befragten Absolvent\_innen von einer **hohen Berufszufriedenheit**, die größtenteils auf der Zufriedenheit mit den Inhalten ihrer Tätigkeit basiert.

Die Ergebnisse dieser Befragung liefern einen wertvollen Beitrag für die Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität in Studium und Lehre und fließen in den Aufbau einer hochschulweiten Qualitätskultur an der ASH Berlin ein.

Magdalena Kaufmann

Qualitätsmanagement und Entwicklung  
in Studium und Lehre (QME SuL)

Alice Salomon Hochschule Berlin

März 2025